



ATHENE

Nationales Forschungszentrum
für angewandte Cybersicherheit

Darknet – Was ist das eigentlich?

Schon der Begriff „Darknet“ ist missverständlich, denn er wird für ganz verschiedene Internet-Phänomene verwendet. Medien berichten über das Darknet meist im Zusammenhang mit kriminellen Aktivitäten, jedoch selten über die legalen und legitimen Nutzungsmöglichkeiten. Hierzu zählen unter anderem:

- Nutzung als Informations-/Kommunikationsmittel für politisch Verfolgte: In repressiven Ländern ist die Anonymität des Darknets oft die einzige Möglichkeit, Informationen auszutauschen oder sich über neutrale Medien zu informieren
- Anonymes Surfen im Internet aus Datenschutzgründen
- Nutzung durch Informantinnen und Informanten, für Whistleblowing, Presse-Information, etc.

Das Darknet besteht aus verschiedenen voneinander getrennten Netzwerken, die nur über zusätzliche Software erreicht werden können, beispielsweise über den Tor-Browser. Damit ist es möglich, technisch anonym zu kommunizieren, anonym Dienste bereitzustellen und anonym zu nutzen. Um das Darknet zu verstehen, ist es wichtig, den Begriff von verwandten Begriffen wie Deep Web, Dark Web, Clearnet und Surface Web abzugrenzen.

Internet – die weltweite Netzwerk-Infrastruktur

Das Internet ist ein weltweites Netzwerk, das aus vielen Computernetzwerken besteht. Es ermöglicht uns, verschiedene Dienste wie Webseiten, E-Mails, Dateiübertragungen und Chats zu nutzen, indem es eine Infrastruktur bereitstellt, über die Geräte miteinander kommunizieren können. Diese Kommunikation funktioniert mithilfe von standardisierten Netzwerkprotokollen

World Wide Web – was man mit dem Browser anschauen kann

Das World Wide Web (Web) ist ein Teil des Internets und umfasst Hypertext-Dokumente und andere Ressourcen, die über einen Internetbrowser zugänglich sind. Es verwendet die Protokolle HTTP und HTTPS. Nicht dazu gehören etwa Dienste zum Übertragen von Dateien (FTP) oder zum Versenden/Empfangen von E-Mails (SMTP/IMAP/POP3).

Surface Web – was Suchmaschinen finden

Das Surface Web ist eine Teilmenge des World Wide Webs und beinhaltet alle Webinhalte des Internets, die von Web-Suchmaschinen wie z.B. Google, Bing oder Yahoo gefunden und indexiert werden können. Dies ist nur ein prozentual kleiner Teil der Inhalte, die im gesamten World Wide Web vorhanden sind.

Deep Web – was Suchmaschinen *nicht* finden

Das Deep Web hingegen, auch bekannt als das Invisible Web oder Hidden Web, ist ein großer Teil des World Wide Webs. Sein Inhalt ist der Teil des Internets, der nicht von Web-Suchmaschinen aus unterschiedlichen technischen Gründen indexiert wird. Dazu gehören beispielsweise Datenbanken, private (Firmen-)Netzwerke oder Plattformen mit einer Login-Seite, wie es bei sozialen Medien oft der Fall ist.

Das Darknet ist ein Teil des Internets, der aus separaten Netzwerken besteht und nur über zusätzliche Software erreicht werden kann, aber die Infrastruktur des Internets nutzt. Es enthält Teile des Deep Webs, aber auch Inhalte außerhalb des World Wide Webs, wie zum Beispiel bestimmte E-Mail-Dienste, die nur mit dieser zusätzlichen Software genutzt werden können. Das Dark Web steht dabei in ähnlicher Beziehung zum Darknet wie das World Wide Web zum Internet. Im Dark Web können Ressourcen über einen Internetbrowser angezeigt werden, allerdings erfordert dies auch zusätzliche Software und verwendet die Protokolle HTTP oder HTTPS.

Das Clearnet ist der Teil des Internets, der nicht zum Darknet gehört.

Weiterführende Informationen zu den Begrifflichkeiten finden Sie im Whitepaper „Was ist das Darknet?“ des Nationalen Forschungszentrums ATHENE, das im Rahmen des vom Bundesforschungsministeriums geförderten Projekts PANDA entstand.
https://panda-projekt.de/wp-content/uploads/2020/02/Whitepaper_-_Was_ist_das_Darknet.pdf